



6 Ideen, für eine schöne und besinnliche Adventszeit in der Kita

Lichtstimmung

Lasst morgens bis 08:30 Uhr oder 09:00 Uhr das „normale“ Licht in der Kita aus. Es können Lichterketten brennen oder Kerzen (die natürlich beaufsichtigt werden müssen) und es wird automatisch eine ruhigere und vielleicht sogar feierliche Stimmung einkehren.

Kinderpunsch

Kocht am Vormittag einen Kinderpunsch mit den Kindern zusammen. Der wunderbare Duft zieht durchs ganze Haus, verbreitet weihnachtliche Atmosphäre und schmeckt lecker. Ihr wählt einen Früchtetee aus und aromatisiert ihn mit z.B. Zimt, Nelken, Kardamom, Ingwer, Organgenscheiben und Sternanis.

Weihnachtsbuch

Lest jeden Morgen im Kreis mit den Kindern eine Geschichte aus einem Weihnachtsbuch vor, z.B. Elias auf dem Weg nach Betlehem: Mit 24 Geschichten durch den Advent.

Plätzchen backen

Gemeinsam Plätzchen backen gehört wohl zu den traditionellsten Beschäftigungen im Advent – gerade, weil es allen Freude macht und die Ergebnisse gut riechen und schmecken. Nehmt euch Zeit dafür.

Barbarazweig

Geht mit den Kindern am 04. Dezember raus und schneidet einen Barbarazweig. Der alte Brauch, am 4. Dezember den Zweig eines Obstbaumes zu schneiden und in Wasser zu stellen, geht auf die Legende der Heiligen Barbara zurück. Wenn der Zweig dann (rechtzeitig) zu Weihnachten erblüht, verleiht er dem Fest eine besondere Note.



Kerzen ziehen

Kerzen ziehen braucht Geduld und verleiht dem Tun dadurch Ruhe und Langsamkeit.

Was ihr braucht

1. hohe, hitzebeständige Gefäße, um das Wachs darin zu schmelzen (z. B. leere Würstchendosen oder alte Rührbecher)
2. einen großen (alten) Topf als Wasserbad
3. Kerzendocht (im Bastelladen erhältlich)
4. Wachsreste, Bienenwachs oder Wachsplättchen aus dem Bastelladen, am besten in verschiedenen Farben
5. Eventuell einen Ring oder einen Holzstab, an dem man die Dochte anknoten kann, um mehrere Kerzen auf einmal zu ziehen

So geht's

- Die Wachsgefäße in ein heißes Wasserbad stellen, um das Wachs zum Schmelzen zu bringen.
- Kerzendocht in mind. 30 cm lange Stücke schneiden (mind. 60 cm für Doppelkerzen), ggf. an einen Stab oder einen Ring knoten.
- Wenn ihr mehrere Kerzen auf einmal ziehen möchtet, müssen die Wachsbehälter so nebeneinanderstehen, dass Sie die Dochte gleichzeitig in das Wachs tauchen können.
- Wenn das Wachs in den Behältern vollständig geschmolzen ist (hin und wieder umrühren), den Docht in das Wachs tauchen, herausziehen und an beiden Enden einmal straffziehen. Wenn das Wachs trocknet, bleibt der Docht gerade.
- Den Kerzendocht immer wieder in das Wachs eintauchen und das Wachs fest werden lassen, bis die Kerze dick genug ist.
- Das untere Ende der Kerze mit einem scharfen Messer glatt schneiden oder mit einem erhitzten Metallspachtel glätten.

Tipp: Wenn ihr bei den letzten Tauchvorgängen die Kerze jeweils unterschiedlich hoch in das verschiedenfarbige Wachs eintaucht, entstehen Streifen auf der Kerze.